

Stadt Verden (Aller)

**Fachstelle Inklusion, Integration und Prävention**

**+++ Newsletter "Vielfalt leben!" +++**

17.03.2020

Liebe Interessierte,

die Stadt Verden hat sich zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-Cov-2 auf verschiedene Maßnahmen verständigt. Diese Maßnahmen dienen dem Gesundheitsschutz der Bevölkerung und der Aufrechterhaltung der örtlichen Sicherheit und Ordnung.

Um die Gefahr einer Ansteckung mit dem Virus SARS-Cov-2 sowohl für die Bürger\_innen als auch die Mitarbeiter\_innen zu verringern, sind das **Rathaus sowie die Außenstellen ab heute für Bürger\_innen geschlossen**. Ausnahmen gelten für dringende Angelegenheiten, die nicht aufgeschoben werden können. Bitte vereinbaren Sie hierzu **telefonisch** einen Termin mit der\_dem zuständigen Sachbearbeiter\_in. Der Einlass erfolgt ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache.

Ebenso sind das **Jugendzentrum** sowie das **Mehrgenerationenhaus/Bürgertreff** der Stadt Verden bis auf Weiteres geschlossen. Auch die Gruppenangebote der Straßensozialarbeiter\_innen finden nicht statt.

**Alle Angebote und Veranstaltungen im KULTuren Treff sind bis einschließlich dem 15.04.2020 abgesagt.**

Ebenfalls möchte ich Sie auf die Absagen folgender Veranstaltungen hinweisen:

- Die gemeinsam mit dem DRK Verden geplante **Fortbildung für Ehrenamtliche „Flucht und Trauma“ (20.03.2020 & 21.03.2020, 27.03.2020 & 28.03.2020)** wird verschoben.
- Auch die Fortbildung **„Leichte Sprache“ (16.04.2020 & 23.04.2020)** wird verschoben.
- Ebenso bat mich der Kreissportbund mitzuteilen, dass die **Auftaktveranstaltung am 30.03.2020** abgesagt wurde.

Über die Nachholtermine informiere ich Sie, sobald diese bekannt sind.

Im Anhang finden Sie Informationen des Landkreis Verden zum „Corona-Virus“ in Leichter Sprache sowie Informationen für §3-Leistungsempfänger\_innen.

Außerdem finden Sie im Anhang Informationen zur unterstützenden Nachbarschaftshilfe. Damit Sie sich schnell mit Ihren Nachbar\_innen vernetzen können, hat die Nebenan-Stiftung Vorlagen für Aushänge zur Nachbarschaftshilfe zur Verfügung gestellt, die Sie sich ausdrucken und bei sich aufhängen können.

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie nicht mich oder meine Kollegin Petra Holste ([petra.holste@verden.de](mailto:petra.holste@verden.de) oder telefonisch 04231 12-451) zu kontaktieren.

Bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

i.A.

Mareike Peters

18.03.2020

Liebe Interessierte,

ich bitte Sie durch die aktuelle Situation in Bezug auf das Corona-Virus SARS-Cov-2 ein Mehr an E-Mails als gewöhnlich zu entschuldigen. Sollten Sie dies nicht wünschen, bitte ich Sie mir dies mitzuteilen und ich werde Sie aus dem Verteiler nehmen. Jedoch möchte ich aus gegebenem Anlass auf den untenstehenden Aufruf zur Vermeidung der Verbreitung von Falschmeldungen und Fake-News zum Thema „Corona-Virus“ hinweisen.

Zudem möchte ich in Ergänzung zu meiner E-Mail von gestern darauf aufmerksam machen, dass die **Migrationsberatungsstellen** eine Notfallberatung für zeitkritische Fälle anbieten. Kontaktieren Sie hierzu bitte im Vorfeld telefonisch die Beratungsstellen. Bitte geben Sie diese Informationen an möglicherweise davon betroffene Menschen weiter.

Caritasverband: 04231 90113-0  
Diakonisches Werk: 04231 9516550  
DRK Verden: 04231 9245-51

Als weitere Ergänzung: Die Angebote der Tafel sowie Gartenaktivitäten im **Mehrgenerationenhaus/Bürgertreff** finden vorerst noch statt. Das Haus ist für alle weiteren Angebote jedoch geschlossen.

Sollten Sie Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich gerne an mich oder meine Kollegin Petra Holste ([petra.holste@verden.de](mailto:petra.holste@verden.de) oder telefonisch 04231 12-451).

Mit herzlichen Grüßen  
i.A.  
Mareike Peters

## **E-Mail zu Falschmeldungen und Fake-News**

*Liebe Kolleginnen und Kollegen der Freiwilligenagenturen,  
liebe Mitglieder,*

*nach meiner gestrigen E-Mail wende ich mich heute erneut an Euch. Diesmal mit einer großen Bitte, die uns als LAGFA e.V. am Herzen liegt. Im Moment gehen in den sozialen Medien und besonders in privaten WhatsApp-Gruppen allerhand falsche oder schlecht recherchierte Nachrichten herum. Von Symptomen über Verschwörungstheorien und Horrorszenarien ist alles dabei. Aus unserer Sicht ist dies wirklich gefährlich und schürt die Hysterie in der Bevölkerung.*

*Deshalb bitten wir euch:*

*-Teilt bitte keine Nachrichten, wenn ihr die Quelle nicht kennt.*

*-Bitte schaut euch Links und Screenshots genau an und achtet darauf, woher sie kommen.*

*-Bitte teilt nur Nachrichten von seriösen Presseagenturen und Medien, wie den öffentlich-rechtlichen Medien (ARD, ZDF, NDR...), bekannten Zeitungen (wie Welt, Zeit, FAZ, HAZ...) oder Sendern (wie N24, Phoenix...)*

-Bitte hinterfragt auch öffentlich, die Quellen von Nachrichten, die auf Sozialen Medien und in WhatsApp-Gruppen geteilt werden.

Dafür könnt ihr zum Beispiel diesen Text benutzen:

**Für diese Nachricht ist die Quelle nicht erkennbar. Bitte gebt zu jeder Nachricht eine Quelle an. Wenn es keine gibt, dann teilt den Text bitte nicht. Alle aktuellen Nachrichten, Fallzahlen und Maßnahmen kann man hier nachlesen:**

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/leitlinien-bund-laender-1731000>

<https://www.niedersachsen.de/Coronavirus>

**In allen Fragen rund um den eigenen Schutz, ist die Homepage des Robert Koch Institut maßgebend ( [www.rki.de](http://www.rki.de)) Informationen für Bürger stellt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) unter [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de) bereit.**

**Hierbei handelt es sich um sichere und vertrauensvolle Quellen.**

Bitte informiert Eure Mitgliedsgruppen, Kooperationspartner und Eure Ehrenamtlichen. Es wäre wünschenswert, wenn wir in Niedersachsen den Fake-News entgegen wirken und in dieser bizarren Zeit als Freiwilligenagenturen vertrauensvolle und belegbare Informationen streuen.

Vielen Dank an Euch, verbunden mit den besten Grüßen des LAGFA-Vorstandes und der Geschäftsstelle,

Euer Daniel Diedrich